

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18235007</p>
--	---

Beschreibung

Auf der Rückseite wird der Beamte Dioskuri(des) genannt.

Vorderseite: Kopf des Poseidon mit Binde (taenia) nach r.

Rückseite: Dreizack, l. und r. vom Schaft je ein Delphin. Im r. F. das verkürzte Ethnikon.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.25 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	3. Jahrhundert v. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Beauftragt	wann	
	wer	Dioskouri(des)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 147 Nr. 50 (dieses Stück).
- E. Schönert, Der Io-Mythos auf den Silbermünzen von Byzanz in: Helikon 6, 1-2/1966, Nr. 15 Taf. 2 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion I (1970) 138 Nr. 1074 Taf. 49 (dieses Stück, datiert 3. Jh. v. Chr.)..